

Inhaltsverzeichnis

14-17
112-131
152-159

1	Einleitung: Aufgaben von Wirtschafts- und Unternehmensethik	9
1.1	Erwartungen an die Wirtschafts- und Unternehmensethik	9
1.2	Wirtschaftsethik und funktionale Ausdifferenzierung . . .	10
1.3	Aufgabenbestimmung und begriffliche Klärungen	14
1.4	Absicht des Buches und notwendige Beschränkungen . .	17
2	Erster Teil: Wirtschaftsethik als Ordnungsethik	20
2.1	Der systematische Ort der Moral: Die Rahmenordnung . .	20
2.1.1	Das klassische Konzept: Spielregeln und Spielzüge	20
2.1.2	Spieltheoretische Illustration: Das Gefangenendilemma	29
2.1.3	Die grundlegende These	35
2.1.4	Die moralische Qualität der Marktwirtschaft	47
2.1.5	Allgemeine Handlungsempfehlungen	50
2.1.6	Verweis auf die Unternehmensethik	53
2.2	Soziale Marktwirtschaft: Demokratie und soziale Gerechtigkeit	54
2.2.1	Demokratie als Grundlage der Marktwirtschaft	54
2.2.2	Bedingungen für die Akzeptanz der Marktwirtschaft	56
2.2.3	Die Interdependenz von Produktion und Verteilung .	61
2.2.4	„Soziale Gerechtigkeit“	64
2.3	Probleme gegenwärtiger Marktwirtschaften	67
2.3.1	Sünden gegen die Marktwirtschaft	69
2.3.2	Marktversagen: Öffentliche Güter	73
2.3.3	Der Preis der Marktwirtschaft	77
2.3.4	Internationale Probleme	81
2.3.5	Die Struktur der Herausforderungen	90
2.4	Ethik und Ökonomik	91
2.4.1	Homo oeconomicus und Menschenbild	92
2.4.2	Ethik und Ökonomik: Wechselseitige Heuristik und Restriktionenanalyse	98

2.5	Positionierung des Ansatzes in der Forschung	102
2.5.1	Präferenztheoretische Ansätze	103
2.5.2	Restriktionstheoretische Ansätze	108
3	Zweiter Teil: Unternehmensethik in der Marktwirtschaft . .	112
3.1	Grundlegung der Unternehmensethik	113
3.1.1	Ansatzpunkt und Aufgabe der Unternehmensethik	114
3.1.2	Institutionenethik versus Individualethik	118
3.1.3	Die Legitimation unternehmerischen Handelns . . .	123
3.2	Die Implementationsproblematik	131
3.2.1	Handlungsfelder im Spannungsfeld von Moral und Rentabilität	132
3.2.2	Mögliche Strategien der Implementation	135
3.2.3	Die Kombination von Strategien und Handlungs- feldern	140
3.2.4	Zwei Beispiele: Mitbestimmung und Umweltschutz	149
3.3	Der Entscheidungsprozeß im Unternehmen	156
3.3.1	Der Umgang mit moralischen Forderungen	156
3.3.2	Beispiel: Export von Rüstungsgütern	160
3.3.3	Beispiel: Zahlung von ‚Bakschisch‘	163
3.4	Andere Konzepte von Unternehmensethik	168
3.4.1	Unternehmensethik als Ausdruck ‚sozialer Verantwortung‘	169
3.4.2	Unternehmensethik als Beschränkung des Gewinn- prinzips	174
3.4.3	Unternehmensethik als Vernunftethik des Wirt- schaftens	179
4	Schluß: Unternehmensethik und Betriebswirtschaftslehre . .	186
	Literaturverzeichnis	192